

Chronik Zündhölzli-Musig

Do 6. Oktober 1994 Gründung des Zühö-Club im Rest. Ehrlen

1. Präsident: Köbel Schmid
Mitglieder: Roli & Philipp Schuler, Dani & Ötl Schmidig
Aufnahmebedingungen: Zühö an Decke
Jeden 1. und 3. Do im Monat Treffen zur Wirtschaftsförderung

6. Oktober 1995 1. GV des Zühö-Club im Rest. Ehrlen

Stefan: Präsi
Philipp: Vize-Präsi und Kassier
Roli: Aktuar und Beisitzer
Dani: Unterhaltungs- und Sportchef, Materialwart

2 Rücktritte Schmid Köbel (z'vill Chüngel), Schilter Dänel (z'vill Sport)
2 Neueintritte Beat Schibig, Geri Lüönd
1 Probemitglied Wisi Lüönd

Jahresbericht 1995: 5. Jan. 1. Auftritt an der Jodler-GV im Kreuz Ibach
18. März Chämilochturnier
21. März Ländlerabig in der Ehrlen
10. Juni Firmen- & Vereinsturnier 6. Platz, Noldi Zähne eingeschlagen
25. Juni Grümpelturnier Brunnen
8. Dez 1. Ingenbohler-Trophy

1995 –98 Grümpelturniere Ibach, Brunnen
1995 – 98 3 x Ingenbohler – Trophy mit
Ingenbohler-Eissprinters, Hirsch-Club, Egge Biro, Zühö 8.12.95/22.2.97/28.2.98

22.-25.1.1997 Skirennen Kitzbühel

28. November 98 an 4. GV wird zum ersten Mal um Weiterführung vom Club diskutiert
darum beschlossen offiziell Musik zu machen

14. Febr. 99 1. Auftritt als offizielle Zündhölzli-Musig im
Alters- und Pflegezentrum RONDO in Safenwil (AG)

Besondere Auftritte:

18. Februar 01 Hopp de Bäse in der Aula Brunnen

11.2.2002 Güdelmontag in der Mostrose mit Erwin Schönbächler und seinem Töffli
21.4.2002 Auslandschweizerplatz Brasilianer-Höslis im Botta-Zelt
25.1.2003 Nessigugger, scho wieder e Gschicht miteme Hösli
2003 Erweiterung der Zühö-Musig mit 2 Giigeli
22.11.2003 Schönenbüechler-Chilbi mit Stille-Nacht
4.6.2004 BSZ, Jubiläum mit beinahe Verkauf von Mercedes
26.8.2008 Aufnahmen für unseren 2. TV-Auftritt im Hopp de Bäse auf dem See
30.8.2008 Ausstrahlung der Sendung Hopp de Bäse
16. Nov 2013 UBS, Schwyz, Frigo-Boys
???.???.2016 reicher ZH-Bänker, Auftritt auf Zürisee auf dem nicht gespielt werden darf

Total bis 2017 161 Auftritte

5. April 2003 21. Ländlermusikantentreffen in der Aula Brunnen
nach 20 Jahren Unterbruch zum 20. Mal
ein voller Erfolg. 466 Eintritte Aula voll!!!

29. November 2014 20 Jahre Jubiläum im Rest. Ehrlen



Doppeltes Jubiläum in «Ehrlen»

Seit 20 Jahren wirtet Rösli Weber (Bildmitte) im Ibächler Gasthaus Ehrlen. Auch vor 20 Jahren wurde dort der Zündhölzli-Club gegründet, aus dem später die Zündhölzli-Musig hervorging (Bild). Am Samstag feierten rund 60 Personen das doppelte Jubiläum in der «Ehrlen».

Bild Christoph Jud

28. Januar 2016 Gründungslokal Rest. Ehrlen schliesst für immer und wird abgerissen

15. – 17. April 2016 Reise nach Düsseldorf

Aus Internet:

Am 20. Januar 1995 stand in der Lokalpresse, dass ein gewisser Zündhölzli-Club in Ibach und Brunnen eine neue Freizeit-Sportart erfunden habe. In diesen Club konnte allerdings nur aufgenommen werden, wer es fertiggebracht hat, dass ein gänzlich niedergebranntes Zündhölzli (für nicht Innerschweizer ein Streichholz), an der Spitze leicht befeuchtet und dann an die Decke hochgeworfen werden konnte und auch an der Restaurant-Decke kleben bleibt. **Nach einigen Monaten Clubbestehen gab es bei etlichen Restaurants schon die gewaltigsten Deckenverzierungen.**

Der Zündhölzli-Club konnte nicht nur Feste veranstalten sondern betätigte sich auch sportlich auf dem höchsten Niveau. So unter anderem machten wir bei Grümpis und Hockeyturnieren mit. Auch das Kegeln, Skifahren und Schwimmen gehörte zu unserer monatlichen Freizeitbeschäftigung. Zur grossen Beliebtheit gehörten natürlich die Ausfahrten mit den Jeeps, wo wir uns halbjährlich zum Grillplausch trafen.

Als wir alle ins gewisse Alter kamen wurden die sportlichen Aktivitäten je länger je mehr in den Hintergrund gerückt. Mit einer 2/3-Mehrheit beschloss die Generalversammlung ab Oktober 1998 die Gründung der Zündhölzli-Musig. Mit viel Engagement wurden die darauffolgenden Proben durchgezogen. Es liess sich nicht lange warten, bis der erste grosse Auftritt Tatsache wurde. In Safenwil durften wir den Kanton Schwyz vertreten. Mit urtümlicher Volksmusik sorgten wir für eine unvergessliche Stimmung.

Um Fehlerquellen auszumerzen folgten Proben um Proben. Zur Volksmusik wurde das Repertoire mit alten Schlagern und Stimmungsliedern erweitert. Der Aufwand hat sich gelohnt, da am 18. Februar 2001 schon der erste Fernsehauftritt bei "Hopp de Bäse" vor der Türe stand. Mit einiger Nervosität haben wir die unvergessliche Fernsehsendung in der Aula Brunnen über die Bühne gebracht.